

## „Armbänder aus Chipsdosen“



Und jetzt noch eine weitere Idee für leere Chipsdosen.

### Material:

- Tapetenkleister
- Zeitungspapier
- Alte Chipsdose
- Evtl. Acrylfarbe
- Evtl. Spürühlack
- Schere oder Cutter

Zuerst Zeitungspapier mit ein paar Pinselstrichen in der Wunschfarbe anmalen. Wenn ihr keine Acrylfarbe habt, könnt ihr auch eine Zeitungsseite nehmen, die mit einem Farbbild bedruckt ist oder einen schlichten schwarz-weißen Armreifen aus einer normal bedruckten Zeitungsseite machen. Eine Zeitungsseite reicht pro Armreif aus.

Während die Farbe trocknet, schneidet ihr von der Chipsdose einen Ring ab, der so breit ist, wie später der Armreifen. Probiert mal, ob der Chipsring zu groß für euch ist, also über die Hand rutscht. Dann schneidet ihr ihn auf und klebt ihn mit Tesa in der gewünschten Größe wieder zusammen.



Jetzt schneidet ihr die Zeitungsseite in Streifen: Der erste Streifen sollte doppelt so breit sein, wie der Chipsring. Der zweite und dritte Streifen soll genauso breit sein, wie der Ring. Die restlichen Streifen sollten dann immer so einen oder zwei Millimeter schmaler werden. Das müsst ihr aber nicht abmessen, sondern Augenmaß reicht, so genau kommt es nicht darauf an. Der letzte Streifen kann ganz schmal sein, 1 oder 2 Millimeter vielleicht.



Den breitesten Streifen kleistert ihr dann mit Tapetenkleister ein und klebt ihn um den Ring, die überstehenden Stücke klappt ihr nach innen, so wie auf dem Foto.



Den zweiten, etwa ringbreiten Streifen klebt ihr von innen dagegen. Dann braucht ihr nur noch die restlichen Streifen von außen auf den Ring kleistern. Ihr beginnt mit dem breitesten und endet mit dem schmalsten Streifen, immer mittig angeordnet. So ergibt sich eine schöne Wölbung des Ringes. Gut ist es, wenn man schön viel Kleister nimmt und immer wieder gut verstreicht.



Wenn man möchte, kann man das Ganze noch mit Sprühlack einnebeln, dann wird euer Armbreifen schön glänzend und auch wasserfest.

Viel Spaß damit!!!

